

Pressemitteilung

Fahrrad- und E-Bike-Industrie startet erfolgreich in die Saison Stimmungsbarometer für das 1. Halbjahr 2019

Friedrichshafen, den 03. September 2019

Mehr als 75 Millionen Fahrräder besitzen die Deutschen, davon rund 4,5 Millionen E-Bikes. Ob City- oder Tourenrad, Rennmaschine, Mountainbike, Singlespeed oder Liegerad, alle Modellgruppen sind inzwischen sowohl mit als auch ohne elektrische Unterstützung erhältlich. Ein Blick auf Deutschlands Straßen zeigt deutlich, Fahrrad und E-Bike sind als Mobilitätspartner sehr beliebt.

Schaut man sich die Marktentwicklung der deutschen Fahrrad- und E-Bike-Industrie der letzten Jahre an, so ist festzustellen, dass sich die Freude am Radfahren auch in Zahlen ausdrückt. Perfekte Witterungsbedingungen sorgten zuletzt für ein wirtschaftlich sehr erfolgreiches Jahr 2018.

Marktdaten Fahrrad und E-Bike

Das Wetter im 1. HJ 2019 hingegen zeigte sich im Vergleich zum Vorjahr etwas wechselhafter. Der Zweirad-Industrie-Verband rechnet dennoch damit, dass zwischen Januar und Juni ca. 2,93 Mio. Fahrräder und E-Bikes verkauft wurden. Das ist ein Plus von rund 3,2 %.

Auch die Produktion konnte erneut gesteigert werden. In den ersten sechs Monaten wurden 1,47 Mio. Fahrzeuge produziert. Dies entspricht einem Zuwachs von ca. 4,6 %.

Insgesamt ist davon auszugehen, dass somit auch der Umsatz mit Fahrrädern, E-Bikes, Komponenten und Zubehör in Q1/Q2 2019 gestiegen ist. Der ZIV geht von einem leichten Wachstum im Vergleich zum Vorjahreszeitraum aus.

Laut den Zahlen des Statistischen Bundesamtes sind die Importe von Fahrrädern und E-Bikes im Betrachtungszeitraum um rund 6,1 % gestiegen. Der Anteil an E-Bikes bei den Importen lag bei gut 26 %.

Bei den Exporten von Fahrrädern und E-Bikes ist ebenfalls ein deutlicher Zuwachs zu verzeichnen. Zwischen Januar und Juni stieg die Exportmenge um knapp 14,1 %. Der E-Bike Anteil an den Exporten betrug rund 36 %.

E-Bike Verkäufe erneut deutlich gestiegen

Während sich der Markt mit Fahrrädern ohne elektrische Unterstützung in den letzten Jahren auf gutem Niveau stabilisiert hat, setzt das E-Bike seinen Wachstumskurs auch in 2019 fort. Der Zweirad-Industrie-Verband schätzt, dass im 1. Halbjahr 2019 rund 920.000 E-Bikes über den Handel abgesetzt wurden. Für das Gesamtjahr 2019 rechnet die Industrie deshalb mit über 1,1 Mio. verkaufter Fahrzeuge. Dies entspräche einem zweistelligen Wachstum von rund 12 %.

Das Fahrrad trifft den Zeitgeist

In den Medien, in der Gesellschaft und bei den Verbrauchern nehmen Fahrrad und E-Bike heute einen hohen Stellenwert ein. Innovationskraft und Qualität der Erzeugnisse der deutschen und internationalen Fahrradindustrie begeistern und sorgen dafür, dass der Markt für Fahrräder, E-Bikes, Komponenten und Zubehör seit Jahren immer wieder Umsatzrekorde verzeichnet.

Aber auch andere Faktoren sind für den Erfolg des Zweirads verantwortlich. Fahrrad und E-Bike bieten Lösungen für viele wichtige aktuelle und künftige gesellschaftliche Herausforderungen. Zum Beispiel die Reduzierung von Staus und Emissionen, verbunden mit der Verbesserung der Lebens- und Aufenthaltsqualität in Städten und Kommunen.

Das Fahrrad ist zudem das effizienteste Verkehrsmittel. Es hilft Fahrt- und Infrastrukturkosten zu reduzieren und fördert eine gesunde und aktive Individualmobilität. Das E-Bike ermöglicht darüber hinaus deutlich größere Distanzen zu bewältigen und erschließt mit einer vielfältigen Modellpalette neue Nutzergruppen.

(E-)Lastenräder sind in Städten bereits heute eine umweltschonende und platzsparende Alternative zu privaten PKWs und motorisiertem Lieferverkehr. Das ist vielen Städten und Kommunen eine Förderung in Form von Kaufprämien wert und sogar der Bund fördert den Kauf von E-Lastenrädern für die gewerbliche Nutzung.

Und auch im Tourismus werden durch Fahrrad und E-Bike neue Potenziale erschlossen – insbesondere im wachsenden Bereich des nachhaltigen Reisens.

Siegfried Neuberger, Geschäftsführer des Zweirad-Industrie-Verbandes: „Auch in diesem Jahr blickt die deutsche Fahrradindustrie auf ein sehr gutes erstes Halbjahr zurück. Die Produkte der deutschen und internationalen Fahrradindustrie begeistern erneut die Verbraucher. Dienstleistungen wie z.B. das Dienstradleasing, digitale Angebote oder innovative Geschäftskonzepte rund um das Fahrrad unterstützen die gute Entwicklung der Branche. Wir blicken sehr zuversichtlich in die Zukunft und freuen uns auf die weitere Entwicklung von Fahrrad und E-Bike“

Der Zweirad-Industrie-Verband e.V. ist die nationale Interessenvertretung und Dienstleister der deutschen und internationalen Fahrradindustrie. Dazu gehören Hersteller und Importeure von Fahrrädern, E-Bikes, Fahrradkomponenten und Zubehör.

Pressekontakt:

David Eisenberger
T +49 6196 5077 13
M +49 160 90 13 68 46
Mail: eisenberger@ziv-zweirad.de